

Historia der Auferstehung Jesu Christi

CHORUS

Heinrich Schütz

Viola da Gamba II
(Bratsche 1)

Viola da Gamba III
(Bratsche 2)

10

19

28

Evangelist: Da der Sabbath vergangen war, Maria Magdalena und die andre Maria, welche genennet wird Ja -

co-bi und Sa - lo - me, und Johanna und andre mit ihnen, die mit Jesu kommen waren aus

Galiläa, kauften und bereiteten die Spezerei, daß sie kä-men und sal - - beten Je - -

sum, denn den Sabbath über waren sie still nach dem Ge - - set - - ze.

Am Abend aber der Sabbathen, welcher anbricht am Morgen des ersten Tages der Sabbathen sehr

früh, da es noch fin-ster war, kommen sie zum Grabe, da die Sonne aufging, und trugen die Spe-

zereien, die sie be-rei - tet hat - - ten. Und siehe, es geschah ein groß Erdbeben,

dennder Engeldes Herren stieg vom Himmel her - ab, trat hinzu und wäl - - - zet den

Stein vndes Gra - bes Tür, und setzte sich drauf und sein Gestalt war wie der Blitz

und sein Kleid weiß als der Schnee. Die Hüter aber erschraken vor Furcht und wurden, als

wä-ren sie tot. Die Weiber aber sprachen un-ter ein-an - - der: (...von des Grabes Tür?)

Ev.: Denn er war sehr groß. Und sie sahen dahin und wurden gewahr, daß der Stein abge-

wäl-zet war vom Gra - be, und sie gingen hinein in das Grab und funden den Leib des

Her-ren Je - su nicht. Da läuft Maria Magda-lena hinweg, solchs nachzu - sa - gen,

und da die Weiber darum bekümmert waren, daß der Leib Je - - su nicht da war,

siehe, da traten zu ihnen zweene Männer mit glänzenden Kleidern, und sie erschraken und schlugen

ihr Angesicht nieder zu der Erden. Da sprachen sie zu ih - nen (...und am dritten Tag auferstehen!)

38

38

Ev.: Und sie gedachten an seine Wort und gingen vom Grabe und verkündigten das darnach den Elfen

und den an-dern al - len, und sagten solches den Aposteln, und es dächten sie ihre Wert eben als

wä-rens Märlein, und glaubten ihnen nicht. Da aber Maria Magdalena also läuft wie gesagt,

kommt sie zu Simon Petro und zu dem andern Jünger, welchen Je - sus lieb

hat - te, und spricht zu ih - - - - - nen: (...wo sie ihn hingelegt haben.)

19

Ev.: Da ging Petrus und der ander Jünger hinaus und kamen zu dem Grabe; es liefen aber die

zweene Jünger zugleich, und der an-der Jünger lief zu - vor, schnell-ler denn Pe - trus,

und kam am ersten zum Grabe, gucket hinein und siehet die Leinen geleet, er ging a-ber nicht hin-ein.

Da kommt Simon Petrus ihm nach und ging hinein in das Grab und sie-het die Leinen ge - legt,

und das Schweiß-tuch, das Jesu um das Haupt gebunden ward, war nicht bei den Lei-nen ge-legt,

sondern beiseit einge-wik-kelt an ein be - son - dern Ort. Da ging auch der Jünger hinein,

der am ersten zum Grabe kam, und sa - he und glaubte es. Denn sie wußten die Schrift noch nicht,

daß er von den Toten aufer-ste-hen müß - - te. Da gingen die Jünger wieder zusammen,

und Petrus ver - wun - dert sich, wie es zu - ging. Maria aber stand vor dem Grabe und

wei - net draußen. Als sie nun weinet, gucket sie in das Grab und siehet zweene Engel in weißen Kleidern

sit-zen, einen zu Häupten und den andern zu Füßen, da sie den Leichnam Je - su hin-ge - le - get,

hat-ten, und die-sel-ben sprachen zu ihr: (...was weinest du?) Ev.: Sie spricht zu ih - nen:

(...wo sie ihn hingelegt haben.) Und als sie das saget, wandte sie sich zurücke und siehet Jesum

stehen und weiß nicht, daß es Je - sus ist. Spricht Je - sus zu ihr:

JESUS

11

Ev.: Sie meinet, es sei der Gärtner und spricht zu ihm: (... so will ich ihn holen!)

11

JESUS

Ev.: Spricht Je - sus zu ihr: Da wandte sie sich um und

4

spricht zu ihm: (...Rabbuni!) Ev.: Das heißt: Meister! Spricht Je - sus zu ihr:

4

JESUS

1
14.
2

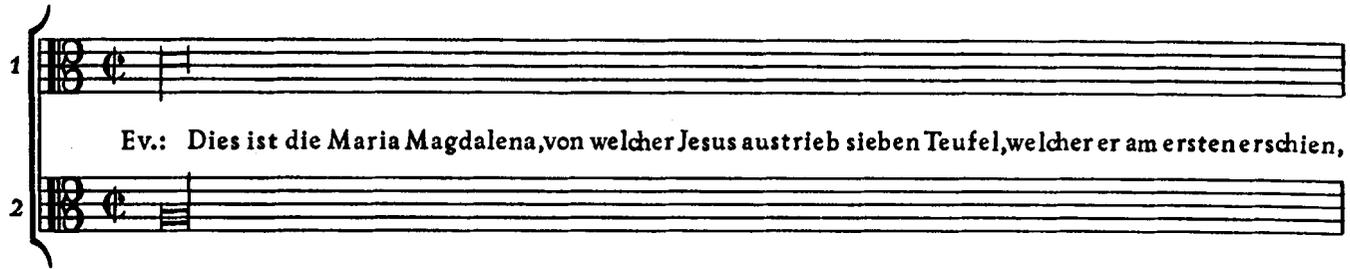
7

13

19

25

1

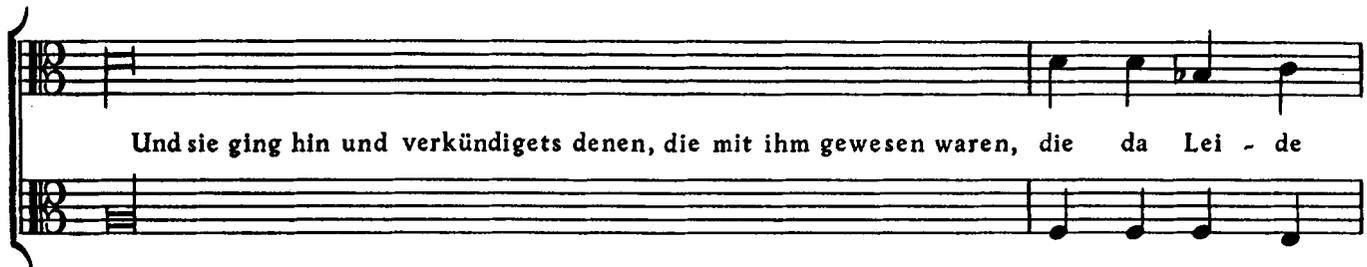


Ev.: Dies ist die Maria Magdalena, von welcher Jesus austrieb sieben Teufel, welcher er am ersten erschien,

2



da er auf - er - stan - den war, früh am er - sten Ta - ge der Sab - ba - then.



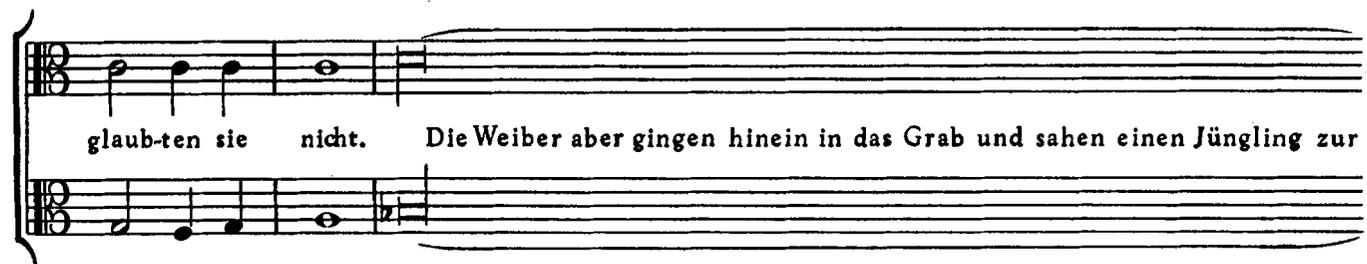
Und sie ging hin und verkündigets denen, die mit ihm gewesen waren, die da Lei - de



tru - gen und wei - ne - ten, daß sie den Herren gesehen hatte, und solchs hätt'



er zu ihr — ge - sagt. Und dieselbigen, da sie hörten, daß er lebt und wäre ihr erschienen,



glaub - ten sie nicht. Die Weiber aber gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur

rechten Hand sitzen, der hatte ein lang weiß Kleid an, und sie ent-setz - - ten sich.

Es war der Engel des Herren, er a - ber sprach zu ih - - nen:

43

(... ich hab es euch gesagt!) Ev.: Und sie gingen schnell zum Grabe hin-aus mit Furcht und

43

gro-ßer Freu - de und liefen, daß sie es seinen Jüngern verkündigten, denn es war sie

Zittern und Entsetzen an-kommen, und sagten niemand nichts, denn sie furch-ten sich.

Und da sie gingen, seinen Jüngern zu verkündigen, siehe, da begegnet ihnen Je - sus und sprach:

JESUS

Und sie traten zu ihm und griffen an seine Füße

und fielen vor ihm nie - der. Da sprach Je - sus zu ih - - - nen:

JESUS₁

1

2

Ev.: Da sie aber hingingen, siehe, da kamen etliche von den Hütern in die Stadt und verkündigten den

Hohenpriestern al - les was gesche - hen war. Und sie kamen zusammen mit den Ältesten und

hielten einen Rat und gaben den Kriegsknechten Gel - des ge - nug und spra - chen:

28

(...daß ihr sicher seid.) Ev.: Und sie nahmen das Geld und taten, wie sie gelehret waren.

28

Und solche Rede ist ruchbar worden bei den Ju - den bis auf den heu-ti-gen Tag.

Und siehe, Zweene aus ihnen gingen an demselbigen Tage in einen Flecken, der war von Jerusalem

sechzig Feldweges weit; des Nam heißt Em - ma - us. Und sie redeten miteinander von allen

diesen Geschichten, und es geschah, da sie so redeten und befragten sich miteinander, nahet Jesus zu ihnen

und wandelte mit ih-nen. Aber ihre Augen wurden gehalten, daß sie ihn nicht er-kann - ten,

denn in einer andern Ge-stalt er-schien er ih - nen. Er sprach a-ber zu ih - nen:

JESUS

Da antwortet einer mit Namen Cleophas und sprach zu ihm: (...darinnen geschehen ist?)

JESUS

Und er sprach zu ihm: Ev.: Sie aberspra-chen zu ihm:

56

JESUS

(...ihn funden sie nicht.) Und er sprach zu ih - nen:

24

1

Ev.: Und fing an von Mose und allen Propheten und legt ihnen die Schrift aus, die von ihm ge-

2

sa - get wa - ren. Und sie kamen nahe zum Flecken, da sie hingingen, und er stellet sich,

als wollt' er fürder gehen; a - ber sie nö - tig - ten ihn und spra - - chen:

19

(...hat sich geneiget.) Ev.: Und er ging hinein, bei ihnen zu bleiben, und es geschah, da er mit

19

ihnen zu Tische saß, nahm er das Brot, dankt, brach und gabs ihnen. Da wurden ihre Augen geöffnet und er-

kenne - ten ihn. Und er verschwand vor ihnen, und sie sprachen un - tereinan - der: (...Die Schrift öffnet?)

20

20

Ev.: Und sie stunden zu derselbigen Stunde auf und kehrten wieder gen Jerusalem und funden die Elfe

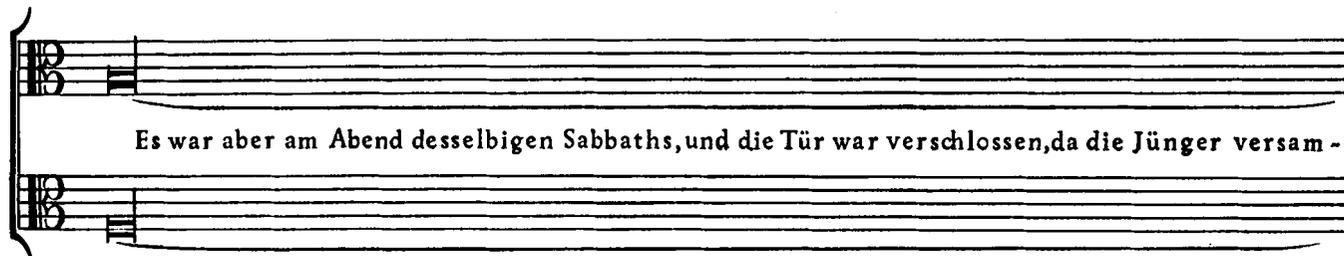
versammelt und die bei ih-nen wa - - - ren, wel - - che spra - - chen:

CHORUS

Ev.: Und sie erzählten ihnen, was auf dem Wege geschehen war, und wie er von ihnen erkannt wäre an dem,



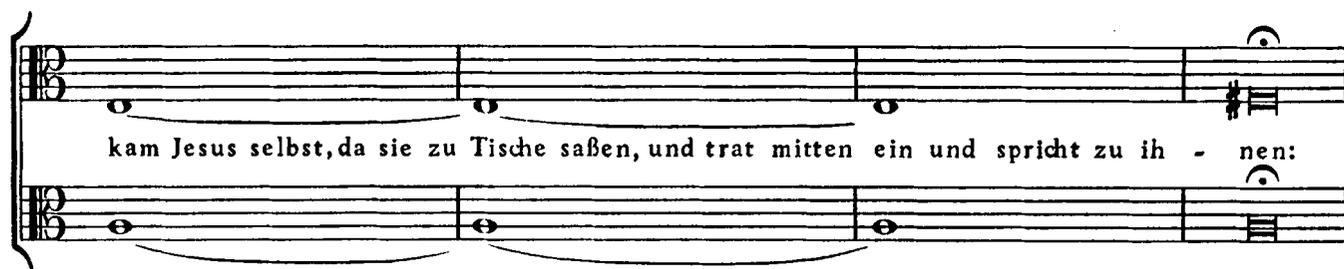
da er das Brot brach, und de - nen glaub - ten sie auch nicht.



Es war aber am Abend desselbigen Sabbaths, und die Tür war verschlossen, da die Jünger versam -



melt waren, aus Furcht vor den Ju - den. Da sie aber davon redeten,



kam Jesus selbst, da sie zu Tische saßen, und trat mitten ein und spricht zu ih - nen:

JESUS



Und schalt ihren Unglauben und ihres Herzens



Här - tigkeit, dass sie nicht geglaubt hatten de - nen, die ihn ge - sehen hatten auf - er - stan - den.

Sie aber erschraaken und furchten sich, meineten, sie sahen einen Geist, und er sprach zu ihnen:

JESUS

Ev.: Und als er das saget, zeigt er ihnen Händ und Füße und seine Seite: da wurden die Jünger frch,

daß sie den Herren sa - hen. Da sie aber noch nicht glaubten vor Freuden und sich

JESUS
verwunderten, sprach er zu ihnen:

Ev.: Und sie legten ihm vor ein Stück vom gebratenen Fisch und Honigseims,

und er nahm und aß von ihnen: Er sprach aber zu ihnen:

JESUS

Ev.: Da eröffnet er ihnen das Verständnis, daß sie die Schrift verstunden, und sprach zu ihnen:

JESUS

21



28

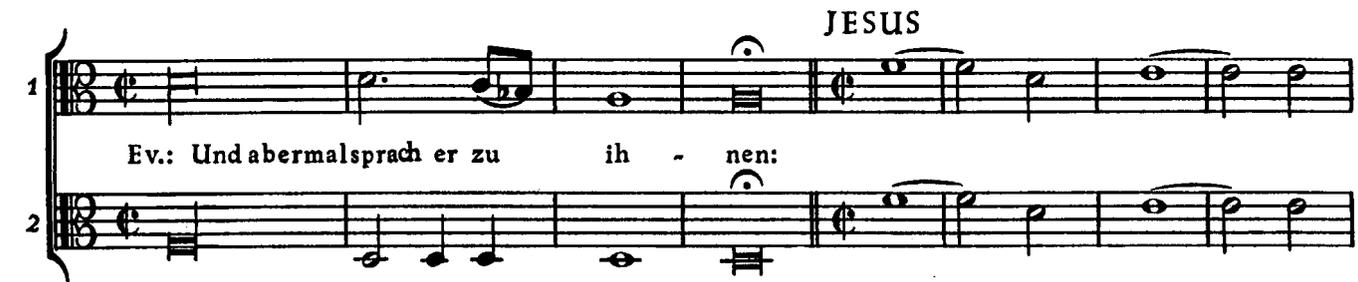


JESUS

1

Ev.: Und abermals sprach er zu ih - nen:

2



1

5 u.

2



1

Und als er das saget, blies er sie an und sprach zu ih - nen:

2



JESUS

1

u.

2



7



13



20



Beschluß
(CHORUS)

1

1

2



9

This system contains measures 9 through 14. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music consists of eighth and sixteenth notes, with some rests and a half note in the upper staff.

15

This system contains measures 15 through 22. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music continues with eighth and sixteenth notes, including a slur over a group of notes in the upper staff.

23

This system contains measures 23 through 30. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music includes a long slur in the lower staff and various rhythmic patterns.

31

This system contains measures 31 through 36. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music shows a transition with a slur in the upper staff and a change in the lower staff's accompaniment.

37

This system contains measures 37 through 41. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music is characterized by sixteenth-note passages in both staves.

42

This system contains measures 42 through 46. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music continues with sixteenth-note patterns and rests.

47

This system contains measures 47 through 52. It features two staves: the upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music concludes with a final cadence, including a double bar line and a key signature change to one sharp (F#).